



**Stadt
Stadthallendorf**

Klimaschutzmanagement Stadthallendorf

„Die Klimakrise ist die globale Herausforderung.“ (Auswärtiges Amt 2022).

Paul Komkowski
28.06.2023



Agenda

Agenda

1. Vorstellung

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

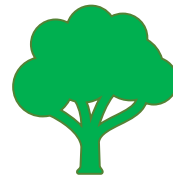
3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen



Vorstellung



Klimaschutz-
management



Maßnahmen &
Ziele

Vorstellung

- Paul Komkowski
- 26 Jahre alt
- M. Sc.
Wirtschaftsingenieurwesen
Fachrichtung Elektrotechnik





Agenda

Vorstellung

1. Vorstellung

- Schulische und akademische Laufbahn
 - Nordschule, Bärenbachschule
 - Stiftsschule St. Johann Amöneburg
 - Hochschule Darmstadt

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

- Praktikum und Ferienjob bei Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG
- Aktiv beim TSV Eintracht Stadtallendorf als Fußballer in der dritten Herrenmannschaft



Agenda

Vorstellung

1. Vorstellung

- Bachelorarbeit im Bereich Antriebstechnik mit dem Titel:

„Transiente Berechnung eines Lineargenerators mit Hilfe der Methode der Finiten Elemente“

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

- Masterarbeit im Bereich erneuerbare Energien für die Stadtwerke Hünfeld GmbH mit dem Titel:

„Potenzialstudie für regenerative Energien in Hünfeld“



Klimaschutzmanagement

Agenda

1. Vorstellung

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

Aufgaben:

- Unterstützung der Kommune, die internationalen und nationalen Klimaschutzziele auf lokaler Ebene umzusetzen
- Initiierung und Unterstützung von Maßnahmen zur Reduktion von THG-Emissionen, innerhalb der Verwaltung und in der gesamten Kommune
- Ansprechpartner für Politik, Verwaltung, Industrie, Handwerk und Bürgerschaft
- Ziel: Klimaschutzaspekte in alle Abläufe integrieren - Querschnittsaufgabe
- Integriertes Klimaschutzkonzept dient als Richtschnur der Arbeit und gibt initiale Maßnahmen vor

(vgl. Kommunalrichtlinie - BMWK)



Agenda

Maßnahmen

1. Vorstellung

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

- Hauptaufgabe ist die Umsetzung der 19 Maßnahmen des integrierten Klimaschutzkonzepts zur Minderung der CO₂-Emissionen
- Abdeckung verschiedenster Bereiche
 - z.B. Wohnen & Bauen, Information & Austausch oder Energieeffizienz
- Aufgrund der Anzahl der Maßnahmen ist eine gewisse Priorisierung notwendig



Agenda

Anlaufstelle Klimaschutz

Aufgaben:

1. Vorstellung

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

- Zentrale Anlaufstelle und Lotse
- Unterstützung mit Fördermittelberatung und –beantragung
- Ansprechpartner für Politik, Verwaltung, Industrie, Handwerk und Bürgerschaft
- Überblick über Fördermittel- und Beratungslandschaft
- Verweisen an Kooperationspartner



Öffentlichkeitsarbeit

Agenda

1. Vorstellung

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

Aufgaben:

- Sichtbar machen von Klimaschutzmaßnahmen und Handlungsoptionen bzgl. Klimaschutz (bspw. durch Veranstaltungen und Veröffentlichungen)
- Durchführung von Informationskampagnen (bspw. Solarkampagne), um Bürgerinnen und Bürger gezielt Themen nahe zu bringen
- Erstellung und Pflege einer Web-Präsenz auf der Website der Stadt Stadtlendorf



Agenda

Kommunale Wärmeplanung

1. Vorstellung

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

Was ist kommunale Wärmeplanung?

Ein Fahrplan für die Kommune und lokale Akteure, in den nächsten Jahren die richtigen Entscheidungen zu treffen, um eine klimaneutrale Wärmeversorgung zu erreichen

Aufgaben:

- Nach §13 HEG sind Kommunen mit mehr als 20.000 Einwohnern zukünftig verpflichtet eine kommunale Wärmeplanung zu erstellen
- Umfangreiche und komplexe Aufgaben werden an externe Dienstleister vergeben
- Das Projektmanagement übernimmt das Klimaschutzmanagement



Agenda

Weitere Maßnahmen

1. Vorstellung

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

- Kommunales Energiemanagement
- Synergieinitiierung Energienutzung (nachbarschaftliche Energienutzung z.B. Abwärmenutzung)
- Quartierskonzepte (Förderung KfW 432 – Energetische Stadtsanierung)
- Umsetzung Nahwärme kommunale Gebäude (Innenstadt)



Agenda

Ziele & Ausblick

1. Vorstellung

2. Klimaschutzmanagement

3. Maßnahmen & Ziele

3.1 Anlaufstelle Klimaschutz

3.2 Öffentlichkeitsarbeit

3.3 Kommunale

Wärmeplanung

3.4 Weitere Maßnahmen

- Einführung eines Energiemanagementsystems zur Verringerung des Energieverbrauchs der Stadtverwaltung und städtischen Liegenschaften
- Steigerung der Energieeffizienz und Senkung der Energiekosten und der Treibhausgasemissionen
- Sensibilisierung der Bürger und Steigerung der Akzeptanz für Klimaschutzmaßnahmen sowie der Beteiligung an Klimaschutzprojekten
- Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung (z.B. Nachbarkommunen, Landkreis, Land und Bund)



**Stadt
Stadthallendorf**

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit